

Reise ans Ende des Regenbogens, 12 Tage

Dschungel, Canyons und Mayastätte

Entdecken Sie auf dieser Reise unbekanntere Regionen in Chiapas und Yucatan und lassen Sie sich von der atemberaubenden Natur und der Geschichte Mexikos beeindrucken. Neben der Besichtigung von spektakulären Wasserfällen, Höhlen und Cenoten haben Sie auch die Möglichkeit, kulinarische Leckerbissen zu probieren. Sie besuchen versteckte Mayastätten, aber auch die bekannten Ruinen von Palenque, Uxmal und Chichen Itza. Ideal, wenn Sie etwas Aussergewöhnliches erleben möchten.

1. Tag: Tuxtla Gutierrez–Chiapa de Corzo

Ankunft und Transfer ins Hotel

2. Tag: Chiapa de Corzo–San Cristobal de las Casas

Starten Sie mit einer Bootsfahrt durch den grandiosen Sumidero-Canyon. Diese führt Sie durch die tief eingeschnittene Schlucht des Rio Grijalva mit ihren bis zu 1'000 m hohen Steilwänden. Halten Sie Ausschau nach exotischen Tieren wie Mini-Alligatoren, Tukanen, Pelikanen und Reihern, welche im Sumidero-Nationalpark leben. Anschliessend fahren Sie nach San Cristobal de las Casas, das auf 2'133 m liegt. Bei angenehmem Klima besichtigen Sie die Stadt.

3. Tag: San Cristobal de las Casas–Chamula–Zinacantan–San Cristobal de las Casas

Nach dem Besuch des Indianerdorfes Chamula wandern Sie an Gemüse-, Gewürz- und Blumenfeldern vorbei nach Zinacantan. Dort angekommen, sind Sie nach einem Stadtrundgang Gast in einer kleinen Weberei und erfahren mehr über das Leben in Zinacantan und die Webkunst. Nach der Rückfahrt besuchen Sie noch das Museo de Medicina Maya, dort erhalten Sie einen Überblick über die von den Mayas verwendeten spirituellen Heilverfahren und Arzneien.

4. Tag: San Cristobal de las Casas–Lagos de Monebello–Las Nubes

Über kleine, gut ausgebaute Trampelpfade gelangen Sie zu den schönsten Seen der Lagos de Montebello. Zum Abschluss der Wanderung machen Sie eine kleine Flossfahrt quer über das faszinierend blaue Wasser. Das nächste Highlight wartet bereits auf Sie! Azurblaues Wasser, reissende Stromschnellen, meterhohe Wasserfälle und raue Felsformationen inmitten des Lakandonischen Regenwaldes – das alles ist Las Nubes, ein kleines Naturparadies im Herzen von Chiapas. Sie folgen einem Waldweg durch den Dschungel, entlang des mächtigen Flusses, über eine Hängebrücke bis hin zum Aussichtspunkt Vista Hermosa, von dem Sie aus etwa 100 m Höhe einen unglaublichen Blick über unzählige Wasserfälle und den Rio Santo Domingo geniessen.

5. Tag: Las Nubes–Las Guacamayas

Von Las Guacamayas aus starten Sie eine mehrstündige Bootsfahrt in das Biosphären-Reservat Montes Azules. Erleben Sie den mystischen Urwald mit Mahagoni- und Kapokbäumen, die eine Höhe von über 63 m erreichen können. Entlang der Ufersäume warten Krokodile, zudem schweben Aras und Tukane über Ihren Köpfen.

6. Tag: Las Guacamayas–Bonampak–Roberto Barrios–Palenque

Besuch von Bonampak, einer 1946 entdeckten Maya-Ruinenstadt mitten in der Selva Lacandona, die durch ihre gut erhaltenen Wandgemälde berühmt wurde. Auf dem Weg nach Palenque besuchen Sie die rauschenden Wasserfälle von Roberto Barrios. Versteckt über mehrere Terrassen, finden sich hier die bezaubernden Wasserkaskaden auf einer Strecke von mehreren hundert Metern inmitten des subtropischen Dschungels von Chiapas. Das türkisblaue Wasser und die unberührte Natur laden zum Schwimmen in den kleinen Felsbecken ein. Weiterfahrt nach Palenque und Übernachtung dort.

7. Tag: Palenque–Calakmul Am Rande des subtropischen Regenwaldes von Chiapas gelegen, erreichen Sie die schönste Ruinenstadt Mexikos. Um 300 v. Chr. gegründet, stand Palenque im 7. und 8. Jh. n. Chr. in voller Blüte; alle heute noch zu sehenden Gebäude stammen aus dieser Periode.

8. Tag: Calakmul–Campeche

Calakmul ist die zweitgrösste Mayastätte Mexikos an der Grenze zu Guatemala und für viele eine der schönsten. Sie beeindruckt mit einer spektakulären Lage mitten im Regenwald, abseits jeglicher Zivilisation. Mit etwas Glück sehen Sie vielleicht einen der seltenen Jaguare oder Pumas, die sich dort immer mal wieder zeigen. Stadtbesichtigung der Hafenstadt Campeche; lassen Sie sich zurückversetzen in die Zeit der spanischen Eroberer.

9. Tag: Campeche–Uxmal–Kakaomuseum–Merida

Die Ausgrabungsstätte Uxmal liegt ungefähr 60 Kilometer südlich von Mérida und veranschaulicht die Geschichte der spätklassischen Maya-Epoche. Beim Besuch des Ecomuseo del Cacao erfahren Sie Interessantes über die Geschichte des Kakaos und dessen mystischer Verbindung mit der Maya-Kultur. Am Abend wird Ihnen im Restaurant La Chaya Maya, im historischen Zentrum von Merida, ein typisch yukatolisches Essen serviert (fakultativ und gegen Aufpreis).

10. Tag: Merida–Celestun–Merida

Stadtbesichtigung von Merida. Anschliessend Fahrt nach Celestun, von wo aus Sie eine Bootstour unternehmen, um die Rosaflamingos in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten.

11. Tag: Merida–Hacienda Sotuta de Peon–Izamal

Heute besuchen Sie die „Working Hacienda“ Sotuta de Peon. Mit viel Liebe zum Detail wurde diese ehemalige Sisal-Hacienda aus dem 18. Jahrhundert restauriert und zu neuem Leben erweckt. Hier können Sie erleben, wie eine Henequén-Hacienda in der goldenen Epoche des Sisalbooms funktionierte. Sie

werden sprichwörtlich eine Zeitreise in die Vergangenheit unternehmen und die verschiedenen Schritte der Henequén-Verarbeitung, von der Faser der Agavenpflanze bis zum Endprodukt, miterleben. Die nächste Etappe Ihrer Reise ist das "Pueblo Magico" Izamal. Besichtigung der Stadt und Übernachtung.

12. Tag: Merida–Yokdzonot–Chichen Itza–Balancanche Höhlen–Cancun

Besuch der Cenote Yokdzonot. Das ovale Gewässer, mit einem Umfang von über 100 m, zeichnet sich durch senkrechte, 18 m hohe Wände aus, die an vielen Stellen durch dicke Mangrovenwurzeln fast wie mit einem Vorhang verdeckt sind. Hier können Sie ein erfrischendes Bad geniessen, aber auch mit einer Seilrutsche über der Cenote schweben. Weiter geht es zur Kultstätte Chichen Itza. Von den verschütteten und vom Urwald überwucherten Bauten wurden bis heute erst ca. 30 % freigelegt und restauriert. Besuch der Balankanché-Höhlen, neben Loltún eine der berühmtesten Höhlen auf Yucatán und ein beeindruckendes Höhlensystem, das den Maya als Zeremonialzentrum diente Weiterfahrt nach Cancun bzw. Riviera Maya und Weiterreise.

Inbegriffen

11 Übernachtungen in Mittelklassehotels
11x Frühstück, 1x Nachtessen
Lokale Deutsch bzw. Englisch sprechende Reiseleitung
Alle Transfers

Nicht inbegriffen

Flug ab/bis Schweiz

Reisedaten

Täglich als Privatreise

Preise

12 Tage/11 Nächte im DZ ab CHF 5'397.- pro Person, Privatreise

Reise ans Ende des Regenbogens, 12 Tage



12 Tage/11 Nächte ab Tuxtla Gutierrez bis Cancun

Highlights:

- Sumidero-Canyon
- Wasserfälle Las Nubes
- Biosphären-Reservat Montes Azules
- Mayastätte Calakmul, Palenque
- Uxmal & Chichen Itza
- Balankanché-Höhlen

ab CHF 5'397.- pro Person



